



<https://blz.li/3qjig>

JAZZ CLUB HANNOVER UND KLINIKUM WAHRENDORFF LADEN ZUR SEPTEMBER-JAZZ-SESSION

Veröffentlicht am 14.08.2018 um 18:23 von Redaktion AltkreisBlitz

Eigene Kompositionen und Jazzklassiker, interpretiert mit ganz persönlicher Note: Darauf dürfen sich die Besucher an allen fünf September-Sonntagen beim "Jazz im Park" freuen. Das Klinikum Wahrendorff lädt jeweils von 11 bis 14 Uhr in den Park nach Sehnde-Ilten, an der Rudolf-Wahrendorff-Straße. Und für den abschließenden XXL-Sonntag in Kooperation mit dem Jazz Club Hannover gibt es noch einen kräftigen Zeitaufschlag. Da tönen bis 17 Uhr die Jazz-Klänge aus Blues, Swing, Funk, Soul und Boogie von der Bühne. Der Eintritt ist an allen Sonntagen frei. Jazz-Liebhaber dürfen sich auf ein breit gefächertes musikalisches Spektrum internationaler und regionaler Künstlerinnen und Künstler freuen. Hier das Programm im Detail:



Woodhouse Jazzband eröffnen die Septembersession am 2. September.

Sonntag, 2. September: Woodhouse Jazzband

Den Auftakt macht die älteste Jazzformation Deutschlands: die Woodhouse Jazzband, erweitert um die exzellente Sängerin Gaby Goldberg. Das bereits 1953 in Mülheim an der Ruhr gegründete Jazz-Sextett offeriert den Besuchern ein Mix aus Oldtime, über Blues und Swing bis hin zu moderneren Stilen. Trompete und Flügelhorn: Hinderik Leeuwe; Alt-, Sopran-, Tenorsaxophon, Klarinette: Waldemar Kowalski; Tuba: Horst Janßen; Klavier: Georg Derks; Bass: Caris Hermes; Schlagzeug und Arrangement: Rolf Drese; Gesang: Gaby Goldberg

Sonntag, 9. September: Big Band Berenbostel

Im Itener Park immer wieder gerne erlebt und gehört - die Big Band des Gymnasiums Berenbostel unter Leitung von Bodo Schmidt. Diese Big Band schafft das schier Unmögliche, sich in jedem Jahr wieder neu zu erfinden, wenn die jeweils ältesten Mitglieder ihr Abitur ablegen und ihrer Wege gehen. Das Geheimnis ist eine intensive musikalische Erziehung und Betreuung bereits in den ersten Jahrgängen und ein Musiklehrer, der es mit höchstem Engagement versteht, auch die nachfolgenden Generationen für das Jazzen zu begeistern.

Sonntag, 16. September: Moody Groove

Soul, Funk und Jazz von höchster professioneller Qualität sind ebenso wie der deutliche Spaß am Bühnenauftritt das Markenzeichen dieser aus diversen Besetzungen bekannten hervorragenden Musiker. Hier kommt regionaler und überregionaler Jazzspirit zusammen. Gesang und Saxophon: Axel "Boo Boo" Prasuhn; Saxophon: Gerd-Rainer Prothmann; Klavier: Achim Kück; Bass: Peter Pichl; Schlagzeug: Jim Gillivray

Sonntag, 23. September: Swingtown Jazzmen

Diese in Hannover und weitem Umkreis seit über 45 Jahren aktive Band hatte im vergangenen Jahr den Tod ihres Gründungsmitgliedes Felix Hartmann zu betrauern. Eigentlich wollte sich das bisherige Sextett auch auflösen, kam aber doch dem Bitten und Drängen zahlreicher Freunde nach und ist nun erweitert als Septett mit Swing, Blues und Dixieland wieder da.

Triangel: Walter Zwingmann; Saxophon: Sieghard Gehring; Tuba: Hans Wendt; Klavier: Rainer Haase; Gitarre: Klaus Heuermann; Schlagzeug: Diddy Simon; Bass und Gesang: Bernd Senger

Sonntag, 30. September: XXL-Sonntag in Kooperation mit dem Jazz Club Hannover

Der XXL-Sonntag steht unter dem Motto "Mike's Sunday", zu Ehren des 2004 verstorbenen ehemaligen hannoverschen Jazz-Club-Chefs Mike Gehrke.

11:00 bis 12:40 Uhr: Street Paraders

Dixie-Sound mit Suchtfaktor. Die Marching Band rund um den bekannten Gitarristen und Banjospieler Knut Richter sorgt mit ihrer begeisterten Spielfreude für gekonnte Unterhaltung. Mitreißender Dixieland-Jazz und international bekannte Melodien sind Teile des breiten Repertoires, präsentiert von hochkarätigen professionellen Musikern im roten Frack. **13:00 bis 14:45 Uhr: Swingin? Fireballs**

Das Septett aus Bremen bringt mit dem wunderbaren Sänger André Rabini Swing der Weltklasse nach Ilten. Dabei glänzt die Band nicht nur mit dem Charme vergangener Zeit, sondern mit professioneller Show, authentischer Musik und stilechtem Outfit. Alle Stücke im Repertoire - ob Bigband-Swing, Jump'n?Jive, Mambo, Rock'n?Roll oder Rumba - haben eines gemeinsam: sie sind selbst arrangiert im typischen Fireball-Stil, stets mit einer Verbeugung vor den historischen Originalen, aber eben doch im ganz eigenen Sound und mit eigenen Ideen.

15:00 bis 17:00 Uhr: Sistergold

Vier Frauen, vier Saxophone - ein Sound. Die vier Musikerinnen zeigen mit Ladypower, was Saxophone alles hergeben. Hervorragende Künstlerinnen, Profis mit Charme und Witz bieten neben brillanten Bearbeitungen aus den Genres Pop, Jazz, Soul und Weltmusik eine umwerfende Bühnenshow im Park in Ilten.